

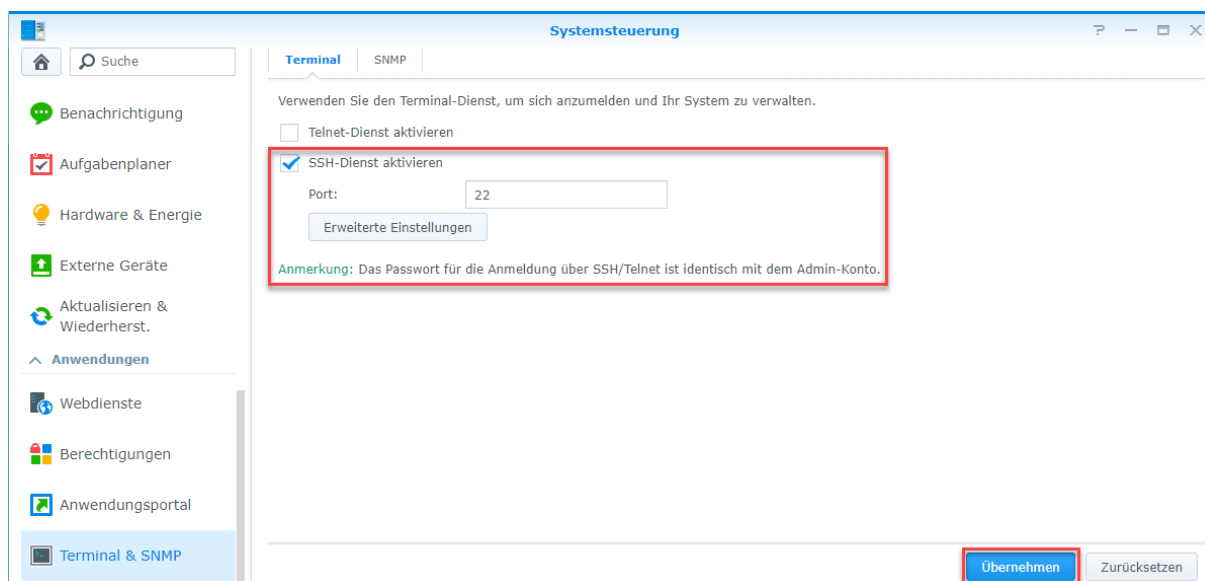
Rsync-Backup von DSM 6 zu DSM 5

Einstellungen an der "Ziel-NAS"

Folgende Einstellungen sind am Datensicherungsziel zu tätigen. In diesem Fall hat die Ziel-NAS DSM 5 installiert.

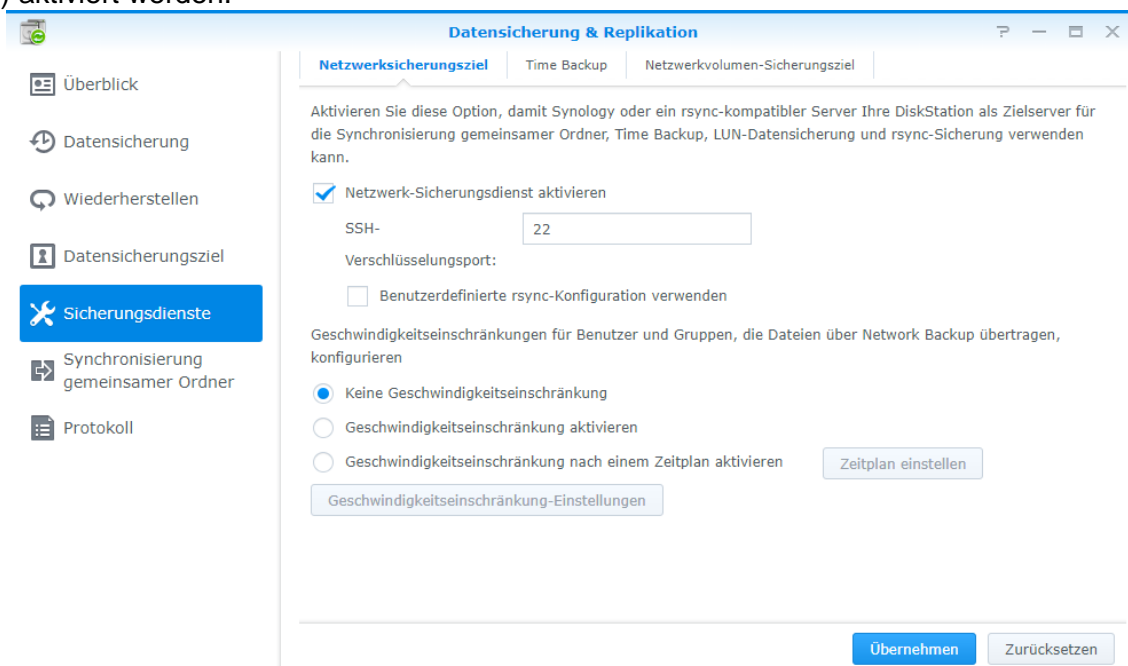
1. SSH-Dienst aktivieren

Damit die Datensicherung verschlüsselt über das Netzwerk erfolgt, sollte der *SSH-Dienst* unter *Terminal & SMTP* aktiviert sein.



2. Netzwerk-Sicherungsdienst aktivieren

Damit die Synology NAS als rsync-Server dienen kann muss jetzt unter *Datensicherung und Replikation* in den *Sicherungsdiensten* den *Netzwerk-Sicherungsdienst* (ebenfalls mit Port 22) aktiviert werden:



Nachdem der *Netzwerk-Sicherungsdienst* eingeschaltet wurde, wird automatisch ein gemeinsamer Ordner *NetBackup* erstellt. Dort werden die Backups später gespeichert.

3. Externer Zugriff einrichten

Da Ursprungs- und Zielservers in verschiedenen Netzwerken stehen sollte der externe Zugriff am Zielservers funktionieren. Dazu verwendet man entweder das vorinstallierte *EZ-Internet* Paket oder konfiguriert den Zugriff manuell. Damit die richtigen Portfreigaben getätigt werden können, müssen die Freigaben auch am Router gemacht werden. Die selbstständige Portfreigabe sollte man nicht verwenden, da ansonsten bei einem Neustart des Geräts keine Verbindung mehr hergestellt werden kann.

Serviceanbieter	Hostname	Externe Adresse	Status	Zeit der letzten Aktual...
Synology	jackup.myDS.me	173	Normal	2017-07-22 16:23

Danach sollte der externe Zugriff getestet werden.



Verwendet man den Port 22 für SSH, gibt es nach kurzer Zeit sehr viele Anmeldeversuche von Indien & co. 😊 Ich empfehle es, einen anderen unbesetzten Port zu verwenden.

Einstellungen an der "Ursprungs-NAS" (diese NAS wird gesichert)

1. Hyper Backup

In Hyper Backup klickt man unten links auf + und *Datensicherungsaufgabe*.

The screenshot shows the Hyper Backup interface. On the left, there is a sidebar with a 'Daily' backup task and a '+ LUN-Sicherungsaufgabe' button highlighted with a red box. The main area displays a large green checkmark and the word 'Erfolgreich' (Successful). Below this, it shows the last backup date and time (2017-07-02 10:00) and the next planned backup (2017-07-03 10:00). A blue button 'Jetzt Datensicherung durchführen' is visible. Below the success message is a table with backup target details:

Ziel	Status	Aufgabe
Gemeinsamer Ordner:	usbshare1	Gemeinsamer Ordner
Verzeichnis:	HyperBackup	Applikation
Besitzer:	admin	Zeitplan
Verwendete Größe:	298.72 GB	
Integritätsprüfung:	Noch nicht durchgeführt	

At the bottom of the table, there is a 'Versionsliste' button. The sidebar also contains a '+ LUN-Sicherungsaufgabe' button and a 'Datensicherungsaufgabe' button, both highlighted with a red box.

2. Verbinden mit rsync-Server

Als Datensicherungsziel wähle man *Remote rsync-Server* und klickt auf *Weiter*.

The screenshot shows the 'Datensicherungs-Assistent' (Backup Assistant) dialog box. The title bar reads 'Datensicherungs-Assistent'. The main content area is titled 'Datensicherungsziel' and contains the instruction: 'Wählen Sie den Typ Ihres Datensicherungsziels aus.' Below this, there are several icons representing different backup targets: 'Lokaler freigegebener Ordner und externer Speicher', 'Remote Synology NAS', 'Synology C2 Beta', 'Remote rsync-Server' (highlighted with a red box), 'WebDAV', 'S3-Speicher', 'AZR', and a red square icon. At the bottom of the dialog, there are two buttons: 'Weiter' (highlighted with a red box) and 'Abbrechen'.

3. Datensicherungsziel-Einstellungen

Im nächsten Schritt trägt man folgendes ein:

Datensicherungs-Assistent ✕

Datensicherungsziel-Einstellungen

Geben Sie das Datensicherungsziel für diese Aufgabe an.

Datensicherungsaufgabe erstellen

Servertyp:

Servername oder IP-Adresse:

Übertragungsverschlüsselung:

Port:

Benutzername:

Passwort:

Gemeinsamer Ordner:

Verzeichnis:

Mit vorhandener Aufgabe neu verknüpfen

In einen lokalen freigegebenen Ordner exportieren (einschließlich externes Speichergerät)

Wenn alles geklappt hat, sollte der gemeinsame Ordner *NetBackup* nach der Eingabe von Benutzername und Passwort automatisch angezeigt werden.

Das Verzeichnis ist der Name des Ordners, welcher später an der Ziel-NAS unter *NetBackup/xxx* zu finden ist.

4. Datensicherung

Nun wählt man die zu sichernden Ordner und Pakete aus.





Datensicherung

Wählen Sie die (freigegebenen) Ordner aus, die gesichert werden sollen.

- Volume 2 (SHR, btrfs)
 - Familie
 - homes
 - music
 - photo
 - surveillance
 - USB-Copy
 - video
 - web

Sicherung von Anwendungen

Wählen Sie die Anwendungen aus, die Sie sichern möchten.

<input checked="" type="checkbox"/>	Anwendung	Gemeinsamer O...	Deaktiviert
<input checked="" type="checkbox"/>	 DNS Server 2.2.1-3050	--	Nein
<input checked="" type="checkbox"/>	 Mail Server 1.6.3-0488	--	Nein
<input checked="" type="checkbox"/>	 MariaDB 10 10.0.30-0005	--	Ja
<input checked="" type="checkbox"/>	 Photo Station 2.2.1-3050	photo	Nein

6 Anwendungen ausgewählt; 0 Anwendungen nicht ausgewählt.

5. weitere Einstellungen

Datensicherungs-Assistent ✕

Datensicherungseinstellungen

Vorgang:

- Aufgabenbenachrichtigung aktivieren i
- Konfigurationssicherung aktivieren
- Gesicherte Daten komprimieren
- Bandbreitenbeschränkung KB/s
- Client-seitige Verschlüsselung aktivieren

Kennwort:

Passwort bestätigen:

- Sicherungszeitplan aktivieren

An den folgenden Tagen ausführen:

Erste Ausführungszeit: :

6. Sicherungsrotation

Datensicherungs-Assistent ✕

Rotationseinstellungen

- Sicherungsrotation aktivieren i

Folgende Methode zum Rotieren von Sicherungsversionen verwenden

- Von den frühesten Versionen
- Smart Recycle i
- Benutzerdefinierte Aufbewahrung

Die Rotation von Sicherungsversionen wird aktiviert, wenn die folgende Bedingung erfüllt ist (die neueste Sicherungsversion ist ausgenommen)

Anzahl der Versionen:

Nachstehend sehen Sie ein mögliches Ergebnis für die Aufbewahrung von Sicherungen gemäß Ihrem Sicherungszeitplan und Rotationschema:
